

trnd Projektfahrplan

**Philips BlueTouch.  
Mit blauem LED-Licht  
gegen den Rückenschmerz.**



**trnd-  
Projekt**

Projektblog: [www.trnd.com/philips](http://www.trnd.com/philips)

Deine persönliche Ansprechpartnerin bei trnd: [trinidi@trnd.com](mailto:trinidi@trnd.com)

# Neues trnd-Projekt mit dem Philips BlueTouch.

**Dieses trnd-Projekt ist etwas ganz Besonderes: Noch bevor das Philips BlueTouch zur Behandlung von leichten bis mittelschweren chronischen Rückenschmerzen weitläufig im Handel erhältlich ist, wollen wir es exklusiv vorab ausprobieren.**

Das Philips BlueTouch im trnd-Projekt.



Das neuartige Therapiegerät kann Beschwerden im oberen und unteren Rücken durch blaues LED-Licht lindern. Derzeit ist es in 250 ausgewählten Apotheken in Deutschland erhältlich, erst ab Mai 2012 wird es in fast allen zu kaufen sein. Wir gehören also zu den Ersten, die das BlueTouch von Philips kennenlernen und bekannt machen können.

**Gemeinsam mit 100 trnd-Partnern** werden wir in diesem Projekt zu Online-Reportern, probieren das BlueTouch intensiv mit Freunden, Bekannten und Verwandten aus und berichten online in Testvideos und Reportagen von unseren Erfahrungen.

Los geht's!

In diesem **trnd-Projekt** wollen wir...

1

... gemeinsam mit 100 trnd-Partnern zu den Ersten gehören, die das neue BlueTouch von Philips **ausprobieren** können.



Ausprobieren.

2

... unsere ehrliche Meinung zur neuen LED-Schmerztherapie mit dem BlueTouch in **drei Online-Umfragen** übermitteln.



Meinung sagen.

3

... viele **Erfahrungsberichte und -videos** zur Verfügung stellen. Dazu veröffentlichst Du als Online-Reporter Videos und Testreportagen über das Philips BlueTouch – zum Beispiel auf youtube, unserem Projektblog oder Deinem eigenen Blog.



Reporten.

4

... **Gesprächsberichte und Marktforschungsergebnisse** zusammentragen: Welche Erfahrungen hast Du beim Weitererzählen gemacht? Wo hast Du im Internet Deine Erfahrungen mit dem BlueTouch präsentiert?



Weitersagen.

## Wenn der Rücken schmerzt.

**Rückenschmerzen zählen zu den häufigsten Beschwerden unserer Gesellschaft. Sie betreffen heute durchschnittlich jeden dritten Deutschen.\* Zurückzuführen sind sie meist auf Bewegungsmangel, Fehlhaltungen und berufsbedingte Belastungen.**



Besonders körperlich anstrengende, Rücken belastende Tätigkeiten, aber auch langes Sitzen vor dem Computer sowie seelischer Stress sind Ursachen für die Beschwerden. Frauen sind dabei etwas häufiger betroffen als Männer.

Patienten wünschen sich möglichst schnell und dauerhaft Linderung. Dabei bevorzugen sie natürliche Behandlungsmethoden, die den Körper nicht zusätzlich belasten.

Das hat auch Philips erkannt und ein innovatives Produkt entwickelt, das sowohl die Symptome als auch die Ursachen der Rückenschmerzen bekämpft: Das BlueTouch. Sein Wirkprinzip beruht auf speziellem blauem LED-Licht, das Entzündungen hemmen und Schmerzen lindern kann.

\* BKK Bundesverband: Langzeitstudie (TNS Healthcare) – Faktenspiegel 2008.

## BlueTouch von Philips.

**Das BlueTouch von Philips ist eine Innovation in der Schmerztherapie. Dieses neuartige therapeutische Gerät kann leichte bis mittelschwere chronische Rückenschmerzen lindern – dank blauem LED-Licht.**

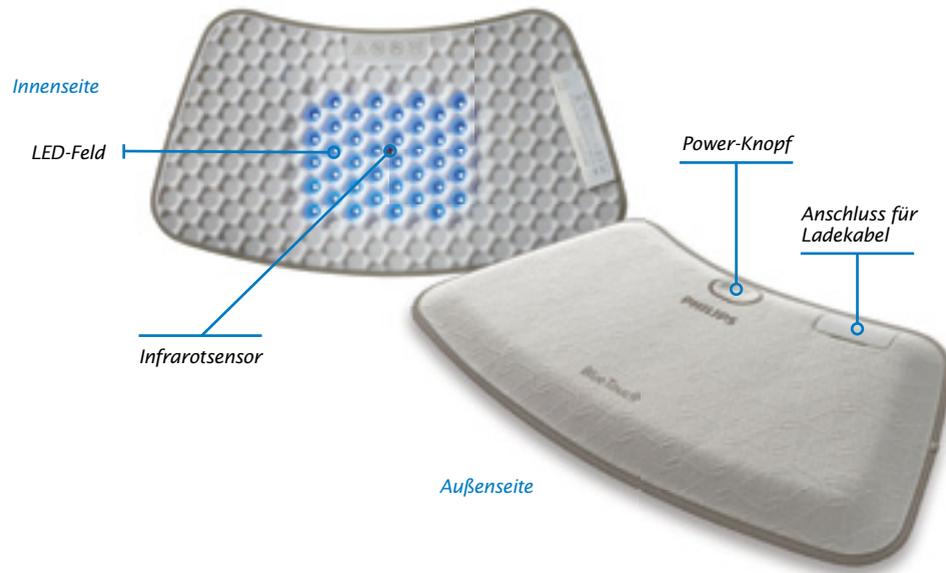
Dabei sind Bedienung und Anwendung kinderleicht: Das Gerät wird per Knopfdruck auf die gewünschte Intensität eingestellt, an die schmerzende Stelle am Rücken gelegt und mit einem Halteband fixiert. Oder man befestigt das BlueTouch zuerst am Rücken und schaltet es dann ein. Schon nach wenigen Minuten entfalten das blaue Licht und die Wärme der LED ihre schmerzlindernde Wirkung.



Regelmäßig angewendet kann das BlueTouch helfen, Schmerzen im oberen und unteren Rücken zu lindern und deren Häufigkeit zu reduzieren.

# BlueTouch in der Detailansicht.

Das BlueTouch besteht aus einer flexiblen LED-Einheit und kann mit zwei Haltebandvarianten befestigt werden – am oberen und am unteren Rücken.



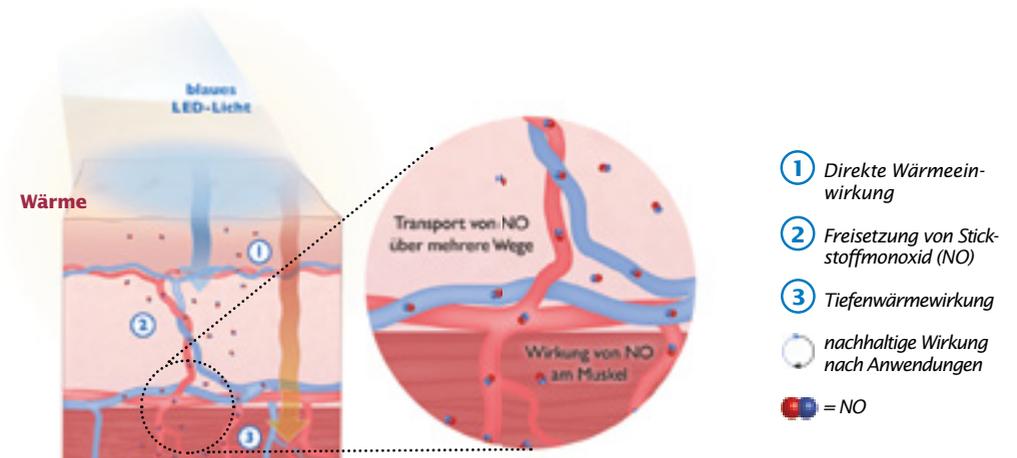
Auf der Innenseite des BlueTouch befindet sich das Feld mit den therapeutischen LED-Lichteinheiten sowie ein Infrarotsensor. Dieser sorgt dafür, dass die blauen LED ausschließlich bei Hautkontakt ihre volle Leuchtkraft entfalten.

Dank der Flexibilität der LED und den Haltebändern zeichnet sich das BlueTouch durch bequemen Tragekomfort aus. Aufgrund seiner kompakten Größe, des geringen Eigengewichts und der eingebauten, aufladbaren Akkus eignet es sich auch ideal zur Schmerztherapie für unterwegs, z.B. bei der Arbeit oder beim Einkaufen.

# Wirkweise der blauen LED-Schmerztherapie.

Mit speziellem blauen LED-Licht kann das BlueTouch leichte bis mittelschwere chronische Rückenschmerzen lindern. Wie funktioniert das?

Das blaue LED-Licht dringt in die Haut ein und setzt dabei sofort spürbare Wärme frei. Das tut gut, aber der innovative Effekt liegt nicht in der Wärmewirkung. Entscheidend für die nachhaltige Schmerzlinderung sind die körpereigenen Prozesse rund um das Molekül Stickstoffmonoxid (NO), dessen Freisetzung durch die Anwendung mit blauem LED-Licht angeregt wird.



Das körpereigene Molekül NO fördert die Durchblutung und sorgt damit für eine bessere Versorgung des Muskels mit Sauerstoff und Nährstoffen. Zusätzlich wird der Abtransport schmerzverursachender Substanzen gefördert. So kann sich die Muskulatur wieder wohltuend entspannen. Außerdem vermindert NO die Schmerzweiterleitung – der Schmerz lässt spürbar nach.

Neben den schmerzlindernden Wirkungen besitzt NO auch schützende Eigenschaften. So wirkt es unter anderem entzündungshemmend. Dadurch beugt man zusätzlich einer weiteren Schädigung des Gewebes vor.

# Anwendung des BlueTouch.

## Zur Bedienung.

Drücke den Power-Knopf einmal, um das BlueTouch einzuschalten; es wird automatisch die niedrigste Stufe eingestellt. Drücke den Power-Knopf zweimal, um die zweite Intensitätsstufe auszuwählen und ein drittes Mal für die höchste Einstellung. Um das BlueTouch auszuschalten, drückst Du den Power-Knopf ein viertes Mal.

## Zur Anwendung.

Das BlueTouch kann bis zu zweimal täglich angewendet werden. Einfach das Gerät in das Halteband aus Deinem Startpaket einlegen und am unteren Rücken befestigen. Je nach Intensitätsstufe, die Du nach eigenem Wunsch bestimmen kannst, ändert sich die Behandlungsdauer (siehe Tabelle). Die Intensitätsstufen unterscheiden sich in ihrer Temperatur.

Stufe	Behandlungsdauer	Max. Anwendungen/Tag
1 (niedrig)	30 Minuten	2
2 (medium)	20 Minuten	2
3 (hoch)	15 Minuten	2

*Behandlungsdauer und Anwendungen pro Tag in Abhängigkeit von der Intensitätsstufe.*

# Wichtige Hinweise zur Anwendung.

**Da das BlueTouch noch so neu ist, haben wir einige wichtige Hinweise zum Thema Anwendung für Dich. Bevor Du mit der Anwendung startest, solltest Du zudem die Bedienungsanleitung aufmerksam lesen.**

## Tipps zur Anwendung:

### Nimm Dein BlueTouch mit.

Du kannst Dein BlueTouch jederzeit unterwegs tragen. Probiere aus, wie bequem es sich mitnehmen und bei Deinen täglichen Tätigkeiten, z.B. beim Einkaufen oder beim Arbeiten im Büro, tragen lässt.

### Das Gerät schaltet sich automatisch ab.

Damit Deine Behandlung nicht zu lange dauert, schaltet sich das BlueTouch automatisch ab, sobald die Anwendungszeit in der ausgewählten Intensitätsstufe vorüber ist.

## Achtung – vermeide Folgendes:

### Für einige Personen ist das BlueTouch nicht geeignet.

So dürfen beispielsweise Schwangere und Kinder es nicht verwenden.

### Nicht unter fließendes Wasser halten.

Wie jedes technische Gerät sollte das BlueTouch weder fließendem Wasser ausgesetzt noch in der Waschmaschine gewaschen werden. Schweiß, der unter Wärmeentwicklung entstehen kann, ist aber kein Problem.



*Das kannst Du ausprobieren.*



*Das solltest Du vermeiden.*

# Dein trnd Startpaket.

Zu Beginn des trnd-Projekts erhalten alle Teilnehmer dieses kostenlose Startpaket.

## Für Dich und zum gemeinsamen Ausprobieren mit Freunden, Kollegen und Verwandten:

- 1 x Philips BlueTouch inklusive Ladekabel
- 1 x Halteband für den unteren Rücken
- 1 x Halteband für den oberen Rücken
- 2 x Therabänder
- **Marktforschungsunterlagen** zum Befragen von Freunden, Verwandten, Kollegen und Bekannten



Auf dem Projektblog kannst Du mit allen Projektteilnehmern sämtliche Themen rund um das Philips BlueTouch diskutieren sowie Fotos und Videos hochladen und Erfahrungsberichte einreichen: [www.trnd.com/bluetouch](http://www.trnd.com/bluetouch)

Fragen und Anregungen zum Projekt schickst Du per eMail direkt an: [bluetouch@trnd.com](mailto:bluetouch@trnd.com)

Nach Ablauf des trnd-Projekts kannst Du Dein BlueTouch mit allem Zubehör behalten – Philips stellt es Dir kostenlos zur Verfügung.

# Deine Aufgaben im trnd-Projekt.

1

Gerät kennenlernen und ausprobieren.

## **Auspacken und Ausprobieren:**

Zunächst kannst Du ganz in Ruhe Dein Startpaket auspacken und Dich über das BlueTouch sowie die vielen nützlichen Insider-Infos freuen. Mach Dich zuerst mit dem Gerät vertraut, lies den Projektfahrplan und die Bedienungsanleitung aufmerksam durch und experimentiere mit den drei Intensitätsstufen und der Anwendungsdauer.

## **Fotos machen:**

Mach am besten gleich ein paar Fotos von Deinem Auspackspaß. Alle Deine Fotos zum Projekt schickst Du uns einfach zusammen mit Deinen Gesprächsberichten – siehe Schritt 5 auf der nächsten Seite.

2

Ehrliche Meinung sagen.

Deine ehrliche Meinung zum Philips BlueTouch übermittelst Du uns während der 8 Projektwochen in insgesamt 3 Umfragen:

- Projektbeginn: Startumfrage
- Projektmitte: Zwischenumfrage
- Projektende: Abschlussumfrage

Sobald Du an den Umfragen teilnehmen kannst, wirst Du jeweils rechtzeitig per eMail benachrichtigt.

### 3

#### Videos drehen und Reportagen verfassen.

Du bist einer von 100 trnd-Partnern, die das neuartige Therapiegerät exklusiv ausprobieren können, bevor es in allen deutschen Apotheken erhältlich ist. Deshalb wollen Philips und andere interessierte Internetnutzer möglichst viel von Dir lernen. Verfasse also **3 bis 10 Videos und verschiedene Testreportagen (Text-/Fotobeiträge)**, in denen Du von Deinen Erfahrungen und Erlebnissen mit dem BlueTouch berichtest.

Informiere in Deinen Reportagen über die Funktionen und Besonderheiten des BlueTouch. Zeige Deinen Zuschauern und Lesern z.B., wie das Einlegen des Gerätes in den Haltegurt funktioniert oder wie Du die verschiedenen Intensitätsstufen einstellst. Gib Deine ehrlichen Testergebnisse in den Reportagen weiter.

### 4

#### Erfahrungen veröffentlichen.

Damit andere von Deinen ehrlichen Erfahrungen profitieren können, veröffentlichst Du diese an verschiedenen Stellen im Internet. Das BlueTouch wird noch nicht im Internet erhältlich sein – deshalb bieten sich u.a. folgende Portale an:

- YouTube
- onmeda.de
- netdoktor.de
- lifeline.de
- gesundheit.de
- gutefrage.net
- apothekenumschau.de
- etc.

Natürlich kannst Du auch auf Deinem eigenen Blog berichten – wie Du willst. Wo wir Deine Testreportagen in Form von Videos, Text- oder Fotobeiträgen finden, teilst Du uns über das Formular „Rezensionen übermitteln“ im meintrnd-Bereich mit.

*Hinweis: Erwähne bei Veröffentlichungen im Internet bitte stets, dass Du das BlueTouch im Rahmen eines trnd-Projekts ausprobierst. Das ist wichtig, denn schließlich wollen wir als Projektteilnehmer keine Schleichwerbung machen, sondern unsere ehrliche Meinung weitergeben.*

## 5

### Von Gesprächen berichten.

Damit das Philips Team möglichst viel aus Deinen Gesprächen mit Freunden und Bekannten lernen kann, ist es wichtig, dass Du uns davon berichtest. Am besten schreibst Du immer dann einen Gesprächsbericht, wenn Du mit Freunden über das BlueTouch gesprochen hast.

Dabei interessiert uns, mit wie vielen Freunden/Bekannten Du gesprochen hast, wie die neuartige LED-Schmerztherapie ankommt und welche Fragen es dazu gibt. Gesprächsberichte zu schreiben ist ganz einfach: Surfe dazu auf [www.trnd.com/bluetouch](http://www.trnd.com/bluetouch) und klicke auf den Button „Bericht schreiben“. Schon geht's los.

Gesprächsberichte sind die Grundlage für trnd-Projekte. Je mehr wir davon zusammentragen, desto besser können wir dem Philips Team zeigen, was wir gemeinsam erreicht haben.

## 6

### Hilf mit bei der Marktforschung.

Werde zum Philips Marktforscher. Denn auch die Meinungen Deiner Freunde und Bekannten sind für Philips hilfreich: Mit den beiliegenden Marktforschungsunterlagen kannst Du bis zu 20 Leute zum „Philips BlueTouch“ befragen – und ihnen bei der Gelegenheit auch von Deinem Insider-Wissen über die natürliche Schmerzlinderung durch blaues LED-Licht erzählen.

Genauere Infos findest Du direkt in Deinen Marktforschungsunterlagen.

# trnd Grundsätze.

**Damit ehrliche, offene und erfolgreiche Mundpropaganda möglich wird, haben wir ein paar Spielregeln aufgestellt. Als Teilnehmer am Projekt bist Du verpflichtet, Dich insbesondere an folgende Punkte unserer Grundsätze zu halten.**



## **Offenheit.**

Die Teilnahme an einem trnd-Projekt ist weder etwas Geheimes noch Undercovermäßiges. Wir wollen keine Schleichwerbung oder sonstigen Unfug verbreiten. Alle Teilnehmer des Projekts sind daher verpflichtet, dass sie – immer wenn sie im Rahmen des Tests mit Freunden und Bekannten sprechen – stets erwähnen, dass sie die Testprodukte im Rahmen eines trnd-Projekts kennengelernt haben und dass sie an einem trnd Mundpropaganda-Projekt teilnehmen. Du darfst Deinen Freunden/ Bekannten auf keinen Fall etwas vormachen, schließlich bist Du kein Vertreter, der an der Tür klingelt und irgendwas verkaufen will. Sei offen und ehrlich und gib ausschließlich Deine eigene Meinung wieder.



## **Ehrlichkeit.**

Eigentlich selbstverständlich, aber leider heutzutage nicht immer üblich: Nur ehrliche Mundpropaganda kann funktionieren. Das bedeutet auch, dass Du nichts verschweigen oder übertreiben sollst. Gib einfach Deine eigene Meinung an Freunde und Bekannte weiter.

## **Zuhören.**

Bei der Mundpropaganda geht es natürlich nicht darum, dass Du Deinen Freunden erzählst, wo es langgeht. Denn auch Deine Freunde und Bekannten sollen sich – dank Deiner Anregung – ihre eigene Meinung zu den Produkten Deines trnd-Projekts bilden. Darum freuen wir uns umso mehr, wenn Du ihnen genau zuhörst, die Meinungen Deiner Freunde und Bekannten sammelst und an uns weitergibst.

**Der Satz zum Weitererzählen.**

**Das blaue LED-Licht  
des Philips BlueTouch  
regt die körpereigene  
Selbstheilung an  
und lindert Rücken-  
schmerzen auf natürliche  
Weise.**



## Ideen zum Weitersagen.



*Zusammen erkunden.*

**Es gibt viele Gelegenheiten, bei denen Du andere auf das Philips BlueTouch und die Schmerzlinderung durch blaues LED-Licht aufmerksam machen kannst. Hier haben wir ein paar Ideen für Dich zusammengestellt:**

Je nachdem, wo Du Dir Dein Startpaket hast hinliefern lassen, kannst Du gleich beim Eintreffen Verwandte, Mitbewohner oder Kollegen versammeln. So könnt

Ihr das BlueTouch alle zusammen erkunden und auch gleich ein paar Fotos vom „ersten Kennenlernen“ machen.

*Mit Freunden relaxen.*

Lade doch ein paar Freunde zu einem ganz entspannten Abend ein. Während Ihr quatscht, ein Video schaut oder Musik hört, könnt Ihr das BlueTouch nacheinander ausprobieren und Euch im Anschluss über Eure Eindrücke austauschen. Drehe doch gleich ein kleines Video mit den Statements Deiner Freunde und lade es auf unseren Projektblog hoch.

*Kollegen testen lassen.*

Im Büro haben viele von uns wegen des langen Sitzens vor dem Computer Rückenbeschwerden. Vielleicht auch der ein oder andere Kollege in Deinem Arbeitsumfeld? Dann lass ihn das BlueTouch doch bei Gelegenheit einmal ausprobieren.

*Teile Dein Insider-Wissen.*

Auch, wenn Du das BlueTouch einmal nicht zur Hand hast, kannst Du Bekannten von der neuen LED-Schmerztherapie und Deinem Insider-Wissen erzählen. Dabei kann Dir die Gedankenstütze „NO = NO PAIN“ hilfreich sein, denn NO ist, wie Du jetzt weißt, die chemische Abkürzung für Stickstoffmonoxid, das durch das BlueTouch im Körper freigesetzt wird und zur Schmerzlinderung beiträgt.

Die besten Ideen zum Weitersagen hast Du aber sicher selbst. Schreib uns doch, wie Du das neue Philips BlueTouch im Freundeskreis bekannt machst und welche Anlässe Dir einfallen, um darüber zu sprechen. Wir sind gespannt auf viele kreative Anregungen und Fotos von Deinen Aktionen.

## Ideen für Veröffentlichungen.

**Auf Portalen, die sich mit dem Thema Gesundheit, natürliche Heilmethoden und Schmerztherapie beschäftigen, ist Deine ehrliche Meinung sehr gefragt. Hier suchen Internetuser nach Informationen zum neuen Philips BlueTouch.**

Als Online-Reporter im trnd-Projekt kannst Du dort Dein Insider-Wissen weitergeben und über das neue Produkt informieren.

**Themen für Deine Beiträge im Internet könnten sein:**

- Dein erster Eindruck?
- Wie gefällt Dir das Design?
- Wie kommst Du mit der Handhabung des BlueTouch zurecht?
- Wie nimmst Du die verschiedenen Intensitätsstufen wahr?
- Wie funktioniert die neuartige LED-Schmerztherapie?
- Fühlst Du Dich während und/oder nach der Anwendung wohl?
- Wie lang muss der Akku laden und wie leistungsfähig ist er?

Diese Ideen sind natürlich nur Vorschläge und als Anregung für Deine eigenen Beobachtungen gedacht. An welchen Deiner Erfahrungen Du andere teilhaben lassen möchtest, weißt Du selbst am besten.



*Sorge für Bewegung im Alltag.*

**Wichtig:** Erwähne stets, dass Du das BlueTouch in einem trnd-Projekt für Mitmach-Marketing ausprobierst – schließlich wollen wir keine Schleichwerbung machen, sondern unsere ehrlichen Meinungen weitergeben.

# Tipps für einen gesunden Rücken.

## **Um den Rücken zu stärken, sollte jeder die folgenden Tipps im Alltag berücksichtigen:**

*Schon kleine Veränderungen helfen.*

### **Verändere Deinen Tagesablauf.**

Steige Treppen anstatt den Aufzug zu nehmen, mache in der Mittagspause einen Spaziergang und gehe, wenn möglich, zu Fuß oder fahre mit dem Rad zur Arbeit.

*Tipps für Frauen: Bei langem Stehen auf Absätze verzichten.*

### **Lerne richtig stehen.**

Achte bei längerem Stehen bewusst auf Deine Körperhaltung: Beuge die Knie leicht und stelle die Füße hüftbreit auseinander. Um ein Hohlkreuz zu vermeiden, spanne die Bauch- und Gesäßmuskeln an.

*Andere Muskelgruppen können Deinen Rücken unterstützen.*

### **Nutze die Kraft Deines Körpers.**

Beim Heben von schweren Lasten, wie z.B. Getränkekästen, können andere Muskelgruppen Deinen Rücken leicht unterstützen: Hebe den Gegenstand mit geradem Rücken nach oben und spanne den Bauch an. Dabei gleichmäßig weiteratmen. Drücke die Last beim Tragen nahe an den Körper, das schont den Rücken zusätzlich.

### **Schlafe in der Seitenlage.**

Das Schlafen in Seitenlage mit leicht gebeugten Knien gilt als die ideale Schlafhaltung. Die Wirbelsäule liegt dabei in ihrer natürlichen Krümmung. Auch solltest Du Dich beim Matratzenkauf von Experten beraten lassen.

*Achte auf die Schlafposition.*

### **Bring Bewegung ins Sitzen.**

Als günstigste Sitzposition gilt die aufrechte Haltung. Hierbei sind Ellbogen und Knie im rechten Winkel gebeugt. Zudem hilft es, sich einfach zwischendurch mal zu strecken, zu räkeln und aufzustehen.

*Beweg Dich – auch im Sitzen.*



# Das Unternehmen Philips.



*Einige Philips Patente des 20. Jahrhunderts.*

## **2011 feierte Philips 120-jähriges Jubiläum – ein kleiner Rückblick:**

Die Grundpfeiler des heutigen Unternehmens wurden 1891 gesetzt, als Anton und Gerard Philips das Unternehmen Philips & Co. in Eindhoven in den Niederlanden gründeten. Das Unternehmen begann mit der Herstellung von Kohlefadenlampen. Bis 1900 stieg Philips zum größten Hersteller Europas auf.

Angetrieben durch die industrielle Revolution in Europa richtete Philips 1914 sein erstes Forschungslabor ein und begann mit der Einführung seiner ersten Innovationen im Bereich der Röntgen- und Radiotechnologie. Während der Jahrzehnte ist die Liste der Erfindungen stetig länger geworden und viele dieser Innovationen führten zur Vereinfachung des Alltags.

## **Philips Healthcare:**

Der Bereich Philips Healthcare ist auf medizinische Geräte spezialisiert, die sowohl den Bedürfnissen des medizinischen Fachpersonals als auch denen des Patienten gerecht werden. Dies betrifft die Gesundheitsvorsorge, Diagnose und Behandlung sowie die Patientenüberwachung und das Gesundheitsmanagement.

## **Verbindung von Philips Healthcare und Philips Lighting:**

In der Medizintechnik entwickelt Philips Healthcare gemeinsam mit Philips Lighting Produkte für Krankenhäuser sowie für die Heimanwendung – das jüngste Beispiel ist das BlueTouch. Hierzu ein weiteres Beispiel:

## **Philips Ambient Experience.**

Ambient Experience nutzt die Möglichkeiten der Bereiche Healthcare, Design und Lighting, um die körperliche und mentale Belastung von Patienten während medizinischer Untersuchungen zu reduzieren.

Licht nimmt Angst! Nicht nur vor bösen Geistern im dunklen Kinderzimmer, sondern mehr und mehr auch in der medizinischen Diagnostik. Stimmungsvolle Beleuchtung im Untersuchungsraum entspannt Patienten und reduziert Beklemmungen zum Beispiel in den engen Röhren von CT- und MR-Tomographen.



*Kindgerechter MRT in den Niederlanden.*

*Philips verbindet sein 120-jähriges Wissen im Bereich Licht mit der Medizintechnik.*

# Zahlen und Fakten.

## Philips BlueTouch.

---

Medizinisches Gerät zur Therapie von leichten bis mittleren chronischen Rückenschmerzen.

---

Speziell für Schmerzen im oberen und/oder unteren Rückenbereich entwickelt.

---

Das therapeutische Blaulicht sorgt für wohltuende Wärme.

---

Das blaue LED-Licht erhöht die Produktion des körpereigenen Moleküls Stickstoffmonoxid (NO).

---

NO hilft, den schmerzenden Muskel zu entspannen und Entzündungen zu hemmen.

---

Wärme auf der Haut tut gut und entspannt die Muskeln zusätzlich.

---

Dank Halteband und Lithium-Ionen-Akku auch unterwegs jederzeit einsetzbar.

---

In drei Intensitätsstufen für bis zu 2 Behandlungen täglich.

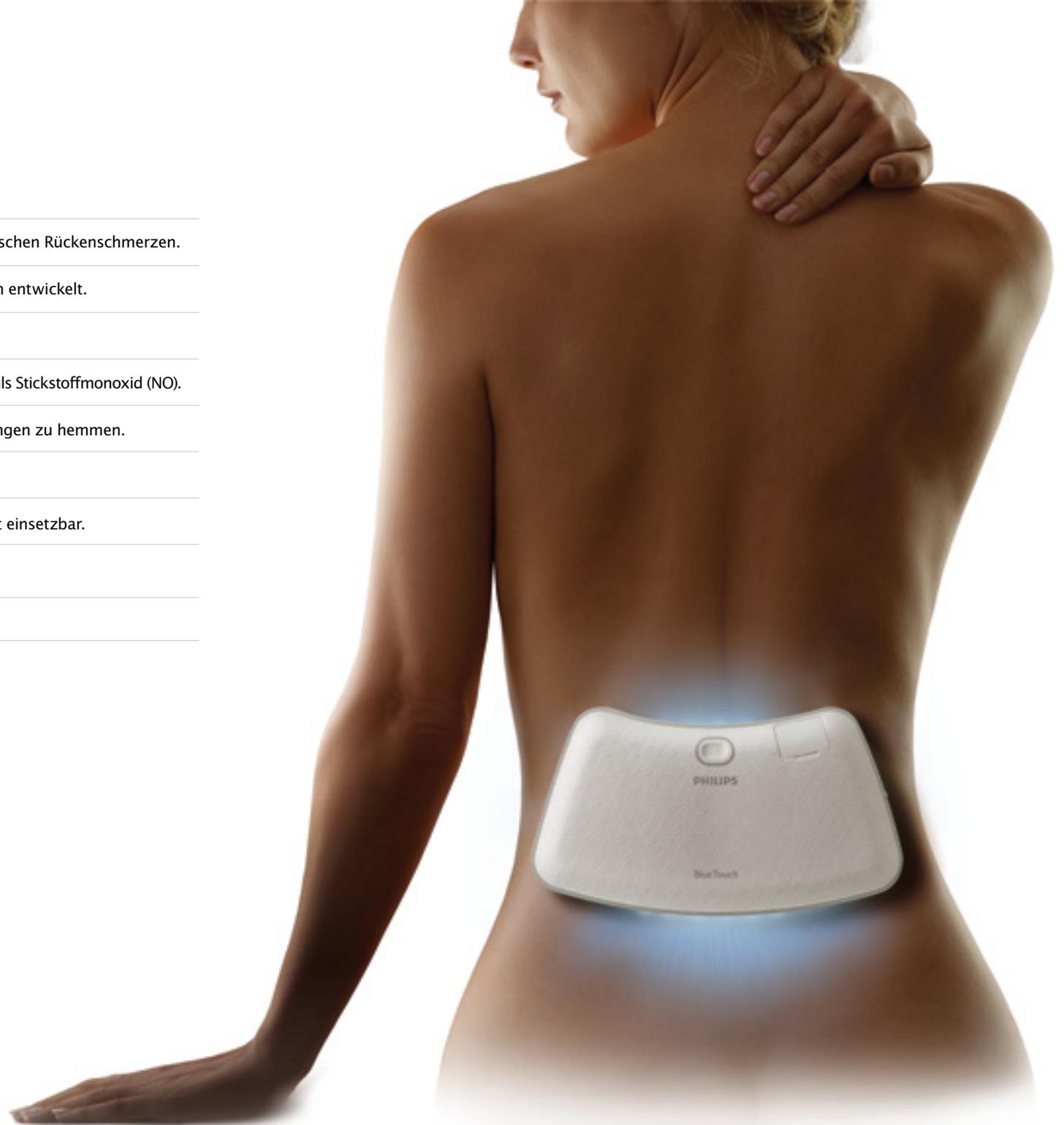
---

Lebensdauer von rund 5 Jahren.

---

In ausgewählten Apotheken frei erhältlich ab Mai 2012.

Herstellerpreis BlueTouch:	ca. 249,- Euro.
Herstellerpreis Haltebänder:	unterer Rücken ca. 24,- € oberer Rücken ca. 34,- €





# trnd

[www.trnd.com/bluetouch](http://www.trnd.com/bluetouch)

Ansprechpartnerin bei trnd: [trinidi@trnd.com](mailto:trinidi@trnd.com)

© 2012 trnd AG – Winzererstr. 47d – 80797 München